

Hygienekonzept der Zentralen Polizeidirektion Niedersachsen für die Nutzung des Sporthallenkomplexes (Dojos) in der Friedrich-Voigtländer-Straße Braunschweig

Für den Zugang und die Nutzung unseres Dojos sowie der Einrichtungen der Sporthalle gelten eine Reihe von Bestimmungen und Auflagen, **um deren Einhaltung wir euch unbedingt bitten**. Diese Regelungen gelten für alle, egal ob Trainer, Sportler, Angehörige sowie unabhängig vom Alter oder anderen Faktoren. Bitte habt Verständnis dafür, dass eine Nicht-Einhaltung zum Ausschluss vom Training führt, weil dies die Gesundheit aller und eine Fortführung unseres Judotrainings – für die wir lange gekämpft haben – gefährdet. Wir danken euch vielmals für euer Verständnis und eure Unterstützung.

- Judoka, die **Symptome der Krankheit Covid-19** (z. B. erhöhte Temperatur, Halsschmerzen, Husten, Schnupfen, Geruchs- und Geschmacksbeeinträchtigung, Atemnot, Durchfall) aufweisen, dürfen nicht am Training teilnehmen.
- In allen Trainingsgruppen müssen die **Kontaktdaten der Teilnehmenden** erhoben und die Trainingsteilnahme dokumentiert werden. Dazu ist durch die Sportler*innen bei der ersten Teilnahme ein ausgefülltes Kontaktformular einmalig abzugeben. Wir als SFV nutzen hierfür das Formular des Deutschen Judo-Bundes: <https://tinyurl.com/DJB-Kontaktformular>. Bitte füllt das Formular vorab zu Hause aus und gebt es vor der ersten Trainingsteilnahme bei euren Trainern*innen ab. Falls Ihr an einer Trainingsgruppe künftig nicht mehr teilnehmen möchtet, informiert die Trainer(innen), damit diese nach vier Wochen die erhobenen Kontaktdaten löschen können. Zusätzlich führen wir für jede Trainingseinheit Anwesenheitslisten, die wir auch verpflichtend bei der Polizeidirektion Braunschweig abgeben müssen.
- Der Zugang zum Dojo erfolgt NICHT durch den Haupteingang und durch die Sporthalle, sondern durch den **Seiteneingang auf der linken Seite des Gebäudes** (neben dem Sportplatz).
- Beim Betreten und Verlassen des Geländes ist **ein Mund-Nase-Schutz zu tragen**. Auf der Matte während des Trainings ist kein Mund-Nase-Schutz erforderlich.
- Die Nutzung von Umkleiden, Duschen und Toiletten im vorderen Teil des Sporthallenkomplexes ist grundsätzlich möglich. Hierfür gelten folgende Regelungen: bei den **Frauen jeweils maximal 2 Personen gleichzeitig** in einer Räumlichkeit, bei den **Männern maximal 3 Personen gleichzeitig**. Es wird jedoch empfohlen, Duschen und Umkleiden nicht zu nutzen. Wenn möglich, sollte duschen zu Hause stattfinden und ihr solltet bereits in Sportkleidung zum Training kommen. Bitte achtet auf wetter- und jahreszeitengerechte Kleidung vor und insbesondere nach dem Training, wenn ihr geschwitzt habt.
- Bei **Toilettenbenutzung während des Trainings** bitte ebenfalls den Seiteneingang und Weg außen um die Sporthalle herum benutzen. Auch hier ist – sobald das Dojo verlassen wird – ein Mund-Nase-Schutz zu tragen.
- Ein **Durchqueren der Sporthalle ist grundsätzlich untersagt**, egal für welchen Zweck.
- Jeglichen Personen, die nicht Sportler oder Trainer*innen sind, ist das **Betreten des kompletten Sporthallenkomplexes untersagt**. D.h. ein Zuschauen beim Training, Aufenthalt im Vorraum zum Dojo oder im Eingangsbereich usw. ist NICHT möglich. Eltern, die ihre Kids zum Training bringen bitten wir, ihre Kinder am Seiteneingang „abzugeben“ und danach das Gelände zu verlassen. Dies gilt leider auch für Eltern und Angehörige von Kindern, die erstmalig zum Schnuppern als Anfänger zu uns kommen.
- Zwischen den Trainingseinheiten ist eine **Pause von 15 Minuten einzuhalten**, um eine ausreichende Lüftung des Dojos zu gewährleisten sowie Kontakte zwischen den einzelnen Trainingsgruppen möglichst zu vermeiden. Auch dürfen Dojo und Sporthalle nicht zeitlich genutzt werden. Diese Regelungen führen dazu, dass uns eine verringerte Nutzungszeit für das Dojo zur Verfügung steht. Wir haben unseren **Trainingsplan daher entsprechend angepasst**. Die aktuelle Version findet ihr auf unserer Homepage unter „Training & Zeiten -> Trainingszeiten“.
- Die **Einhaltung der üblichen Hygieneregeln** (saubere Sportkleidung, gründliches Händewaschen vor und nach dem Training, Hust- und Niesetikette) ist für alle Judoka selbstverständlich. Desinfektionsmittel stehen zur Verfügung.

Kontaktdaten:
 c/o PSV Braunschweig e.V.
 Georg-Westermann-Allee 36
 38104 Braunschweig
 Tel.: 0531 / 233 96 93
 Fax: 0531 / 233 95 83
 geschaeftsstelle@psv-braunschweig.de

Sportstätte:
 Dojo der Bereitschaftspolizei
 (Gelände der Polizeidirektion)
 Friedrich-Voigtländer-Straße 41
 Eingang über Springkamp
 38104 Braunschweig/
 Gliesmarode

Vorstand:
 Jennifer Ann Martin (1. Vorsitzende)
 Susanne Lehmann-Breitbarth (2. Vorsitzende)
 Simon Voss (Schatzmeister)

Zusätzliche Regelungen und Hinweise für Übungsleiter

- Bitte achtet auf die Einhaltung der o.g. Hygieneregeln bei allen Sportlern und Eltern, aber auch bei euch selbst. Wie immer im Judo gilt: als Trainer*in geht ihr mit gutem Beispiel und als Vorbild voran!
- Bei Zuwiderhandlung oder Weigerung dürft ihr Sportler und Eltern des Geländes verweisen.
- Nach jedem Training sind die Türklinken zu desinfizieren. Bitte besorgt euch für das Judo-Training grundsätzlich Desinfektionsmittel und -tücher, damit ihr damit immer ausreichend ausgestattet seid. Die Kosten hierfür trägt der Verein, reicht diese einfach über unser Auslagenformular bei Simon V. ein.
- Zwischen den Trainingseinheiten ist das Dojo intensiv zu Lüften. Bitte öffnet hierfür alle Fenster und Türen gleichzeitig, auch die Eingangstür zum Dojo und den Seiteneingang, damit ein „Durchzug“ entsteht. Natürlich könnt ihr auch während eurer Einheiten Fenster und Türen im Dojo öffnen.
- Im Interesse eines „vernünftigen“ Trainings achtet bitte darauf, dass eine Anzahl von 30 Sportlern*innen pro Einheit nicht überschritten wird. Sollte dies doch einmal der Fall sein – z.B. bei LLZ-Einheiten oder gemeinsamen Trainings mit dem BJC – ist eine Überschreitung von 30 möglich. Laut Hygienekonzept der Polizei darf die Sportstätte von max. 50 Personen zeitgleich genutzt werden (Sportler + Trainer).
- Vor dem Training muss jeweils ein/e Trainer/in zur Polizei-Wache, eine Unterschrift leisten und die Anwesenheitsliste für den jeweiligen Trainingstag abholen. Bitte die Liste anschließend gewissenhaft ausfüllen und nach dem Training / den Trainings wieder bei der Wache abgeben.
- Das Kontaktformular ist nur einmalig durch jeden Sportler vor dem ersten Training abzugeben. Bitte bewahrt die Formulare sauber und verfügbar auf. Sobald sich jemand dauerhaft von einer Trainingsgruppe abmeldet, vernichtet das Kontaktformular bitte nach einer Frist von vier Wochen nach Abmeldung.
- Für jede Trainingseinheit ist auch eine SFV-Anwesenheitsliste sauber und verfügbar zu führen und aufzubewahren. Bitte nutzt hierfür das euch zur Verfügung gestellte Formular.



Kontakt Daten:
 c/o PSV Braunschweig e.V.
 Georg-Westermann-Allee 36
 38104 Braunschweig
 Tel.: 0531 / 233 96 93
 Fax: 0531 / 233 95 83
 geschaeftsstelle@psv-braunschweig.de

Sportstätte:
 Dojo der Bereitschaftspolizei
 (Gelände der Polizeidirektion)
 Friedrich-Voigtländer-Straße 41
 Eingang über Springkamp
 38104 Braunschweig/
 Glesmarode

Vorstand:
 Jennifer Ann Martin (1. Vorsitzende)
 Susanne Lehmann-Breitbarth (2. Vorsitzende)
 Simon Voss (Schatzmeister)

Anwesenheitsliste für den SFV Europa – Corona Trainingsdokumentation

Wochentag & Datum des Trainings: _____

Uhrzeit des Trainings: _____

Name des / der Trainer*innen: _____

Nr.	Nachname	Vorname
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		
11		
12		
13		
14		
15		
16		
17		
18		
19		
20		
21		
22		
23		
24		
25		
26		
27		
28		
29		
30		